



Dr. Schilhan Holding GmbH

Umwelterklärung 2023

nach EMAS – VO III

für das Geschäftsjahr 2022

(NACE 81.2 Allgemeine Gebäudereinigung)



© Die Dokumentation und die angeführten Dokumente sind Eigentum der Dr. Schilhan Holding GmbH

Dr. Schilhan Holding GmbH | Andritzer Reichsstraße 13, A-8045 Graz

Tel. +43 316 68 25 10 | Fax +43 316 68 25 10 – 30

office@schilhan.net | www.schilhan.net

Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Clemens Schilhan

Für Anfragen steht Ihnen unser Umweltbeauftragter, Herr Manfred Plattner, unter plattner@schilhan.net gerne zur Verfügung.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	3
Über das Unternehmen.....	5
Unser Standort.....	6
Organigramm.....	7
Unsere Kernkompetenzen und Firmenstruktur	8
Unternehmenspolitik.....	10
Unser Umweltmanagementsystem.....	11
Direkte und Indirekte Umweltaspekte	13
Umweltkennzahlen / Kernindikatoren	14
Arbeitssicherheit.....	18
Umweltprogramm – Umweltziele – Umweltaktivitäten	19
Abbildungsverzeichnis	20
Gültigkeitserklärung	26

Gleichheitsgrundsatz

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wurde in diesem Dokument darauf verzichtet, geschlechterspezifische Formulierungen zu verwenden. Es wird hiermit jedoch ausdrücklich festgehalten, dass die bei Personen verwendete maskuline Form für beide Geschlechter zu verstehen ist.

Vorwort

Mission Statement

Wir sind ein vertriebsorientiertes, gesundes Familienunternehmen und leben langfristige Partnerschaften.

Mit zufriedenen sowie bestens ausgebildeten Mitarbeitern fördern wir unsere ständige Weiterentwicklung und sind Marktführer in Knowhow-intensiven Dienstleistungen.

Unser wertschätzendes und eigenverantwortliches Miteinander stärkt unsere Leistungsgemeinschaft.

Unser Unternehmen ist geprägt von nachhaltigen Prozessen und umweltbewusstem Handeln.

Vorwort der Geschäftsführung

Dr. Schilhan Holding GmbH ist ein Full-Service-Unternehmen, das seit 1978 professionelle Gebäudereinigung anbietet. Unser Unternehmen wird als Familienbetrieb in der mittlerweile zweiten Generation geführt.



Mit 01.09.2020 erfolgte im Zuge einer Gesamtrechtsnachfolge die rückwirkende Spaltung der Gebäudereinigung GmbH als bisheriges Full-Service Unternehmen auf die Spezialbereiche Gebäudereinigung, Foodservice und Hotelservice. Der operative Start dieser 3 Unternehmen erfolgte am 01.07.2021. Als Dachorganisation über diese 3 eigenständigen Unternehmen fungiert die Dr. Schilhan Holding GmbH. Mit dieser Aufspaltung ergeben sich hinsichtlich der Einwirkungen auf die Umwelt bessere Chance & Risiko Profile.

Werte wie Zuverlässigkeit, Dauerhaftigkeit, Nachhaltigkeit und Eigenverantwortung sind uns besonders wichtig. Durch unser umfangreiches Service-Angebot erleichtern wir den beruflichen Alltag unserer Kunden und helfen ihnen, sich auf ihre Kernaufgaben zu konzentrieren.

Dr. Schilhan Holding GmbH:

Dr. Schilhan Gebäudeservice GmbH

Dr. Schilhan Foodservice GmbH

Dr. Schilhan Hotelservice GmbH

Als österreichweit tätiger Konzern mit ca. 500 Mitarbeiter (durchschnittlich 2022) sind wir uns der Einflussmöglichkeiten auf unsere Umwelt bewusst und setzten mit der Zertifizierung nach ISO 14001 im Jahr 2008 den ersten Schritt, unsere bisherigen bestehenden Leistungen zum Erhalt und Schonung unserer Umwelt in ein Managementsystem einfließen zu lassen.

Tagtäglich bemühen sich unsere Servicemanager, Vorarbeiter, Mitarbeiter und Lieferanten in all unseren Geschäftsbereichen die Einwirkungen ihrer Tätigkeit auf unsere Umwelt so gering wie möglich zu halten. Dazu haben wir unsere Umweltaspekte analysiert, Optimierungsmöglichkeiten wahrgenommen und uns strikte Ziele auferlegt, deren Erreichung monatlich kontrolliert wird.

Die vorliegende Umwelterklärung ist ein Instrument zur Darstellung der Leistungen. Wir sind stets bemüht, in unserer Arbeit die geringstmögliche Umweltauswirkung zu produzieren. Aus diesem Grund wird die Umwelterklärung jährlich geprüft und aktualisiert. Die nächste neu erstellte Umwelterklärung erscheint im Juli 2023.

Mag. Clemens Schilhan, Geschäftsführer
Dr. Peter Schilhan, Gründer & Eigentümer
J. Christian Reiterer, MBA, Geschäftsführer

Über das Unternehmen

- Key facts
 - Gründung 1978 von Dr. Peter Schilhan
 - österreichweit tätig
 - ca. 500 Mitarbeiter im Konzern (durchschnittlich 2022)
- Kernkompetenzen und Firmenstruktur
 - Gebäudeservice inkl. Sonderdienstleistung
 - Foodservice
 - Hotelservice



- Management
 - Mag. Clemens Schilhan, Geschäftsführer (Verwaltung)
 - J. Christian Reiterer, MBA, Geschäftsführer (Operations)
- Zertifizierungen
 - ISO 9001:2015 (Qualitätsmanagement)
 - ISO 14001:2015 (Umweltmanagement)
 - ISO 45001:2018 (Arbeitssicherheit)
 - EMAS III

Seit der Unternehmensgründung 1978 hat sich die Dr. Schilhan Gebäudereinigung GmbH zum Meister im Gebäudeservice entwickelt. Renommierte Betriebe aus den Bereichen Hotellerie, Büro, Industrie, Gastronomie und Lebensmittelindustrie schenken uns ihr Vertrauen. Als Familienbetrieb in der zweiten Generation setzen wir auf unsere gewachsenen Kernkompetenzen, damit wir unsere Kunden nachhaltig entlasten.

Unsere Mitarbeiter sind es, die unsere Versprechen jeden Tag aufs Neue einlösen. Damit sie über das notwendige Know-how verfügen, investieren wir in ihre Ausbildung und Qualifizierung. Mit diesem Wissen entstehen maßgeschneiderte Reinigungspläne, die einen effizienten Ablauf in den Unternehmen unserer Kunden garantieren und zu Glanzleistungen führen. Besonders wichtig ist uns aber, unsere Mitarbeiter als langfristige Mitglieder der Schilhan-Familie zu gewinnen und sie zu fördern. Wenn sich Kunden entscheiden, Leistungen komplett auszulagern, nehmen wir bestehendes Personal in die Dr. Schilhan-Familie gerne auf.

Unser Standort

Dr. Schilhan Holding GmbH
Andritzer Reichsstraße 13
A-8045 Graz
(gegründet mit 01.07.2021)

Dr. Schilhan Gebäudereinigung GmbH
Andritzer Reichsstraße 13
A-8045 Graz

Dr. Schilhan Foodservice GmbH
Andritzer Reichsstraße 13
A-8045 Graz
(gegründet mit 01.07.2021)

Dr. Schilhan Hotelservice GmbH
Andritzer Reichsstraße 13
A-8045 Graz
(gegründet mit 01.07.2021)



Unsere Firmentätigkeit erstreckt sich derzeit von Niederösterreich bis Tirol. Von unserem Hauptsitz in Graz organisieren und verwalten wir unsere Dienstleistungen österreichweit.

In der Zentrale in Graz befinden sich Geschäftsleitung, Verwaltung und Lagerbetrieb. Von hier aus werden mit ca. 30 Angestellten (durchschnittlich im Jahr 2022) die Geschäfte unseres Unternehmens abgewickelt. Zusätzlich werden Objekte in Tirol, Salzburg, Oberösterreich, Kärnten und Wien von 4 Servicemanagern in den Ländern betreut.

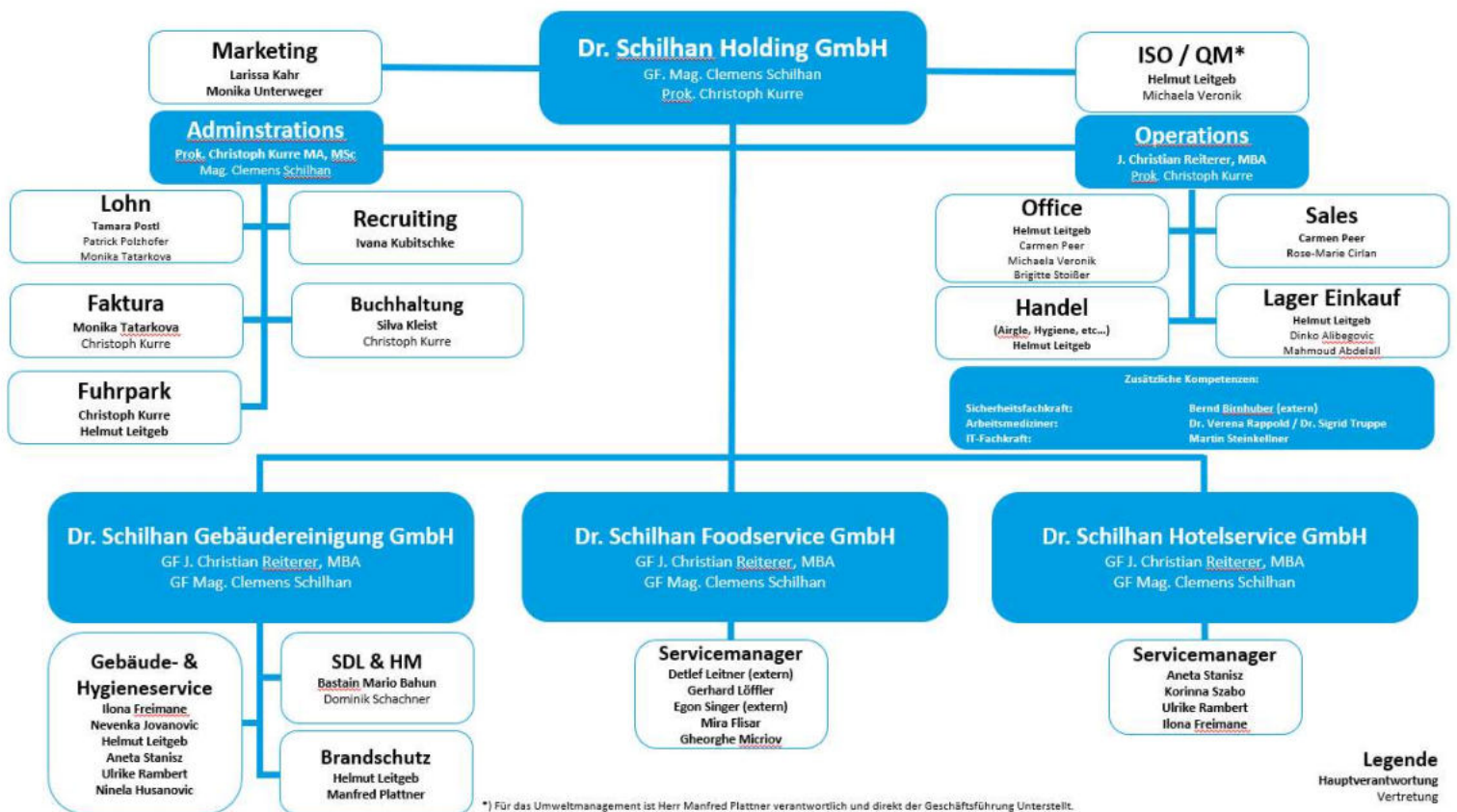
In Graz befindet sich auch das Hauptlager, welches zur Zwischenlagerung der von uns benötigten Reinigungschemie, -geräte und -maschinen dient. Zum Lager zählt auch unsere Wäscherei, welche die Reinigungstücher und Wischbezüge für unsere Objekte zur Verfügung stellt. Von hier aus werden die Objekte im Großraum Graz von einem eigenen Lieferanten und Servicetechniker beliefert, der neben den Warenlieferungen auch kleinere Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten an unseren Maschinen in den Objekten durchführt.

Im Hof befindet sich auch die Abfallsammelstelle, wo Papier-, Rest-, Bio- und Kunststoffmüll (aus dem Büro- und Lagerbetrieb) gesammelt wird.

Organigramm

Die Abbildung des Organigramms ist der aktuell gültige Stand mit 30.06.2023.

Im Folgenden werden die Hauptbereiche der Firma in den Kernkompetenzen Gebäudeservice, Foodservice und Hotelservice dargestellt.



Unsere Kernkompetenzen und Firmenstruktur



Unsere Dienstleistung teilen wir in folgende drei Bereiche auf:

Holding – Dr. Schilhan Holding GmbH

Die Dr. Schilhan Holding GmbH leistet für die Töchterunternehmen die Verwaltungsarbeiten. Des Weiteren wurde mit August 2022 das Gewerbe für Arbeitskräftevermittlung eröffnet. Dieser Geschäftszweig hat im Q4.2022 die Tätigkeiten operativ aufgenommen.

GEBÄUDESERVICE – Dr. Schilhan Gebäudeservice GmbH

Unter Gebäudeservice verstehen wir alle Dienstleistungen rund um Gebäude aller Art (öffentliche Gebäude, Schulen, Bürogebäude, Industriebetriebe, Freizeiteinrichtungen, Einkaufscenter, etc.). Dabei zählt die tägliche Unterhaltsreinigung zu unserem Kerngeschäftsfeld. Da Gebäudereinigung vor allem mit kundenorientierten Lösungen zu tun hat, sind die unterschiedlichen Ansprüche unserer Kunden der Maßstab für unsere Dienstleistungen. Wir erarbeiten maßgeschneiderte Service- bzw. Reinigungspläne für die individuellen Ansprüche unserer Kunden, die einen effizienten Ablauf garantieren.

Unsere Dienstleistungen im Gebäudeservice:

- Tägliche Unterhaltsreinigung
- Mobile Reinigungsservices
- Hygieneconsulting und -schulungen
- Reinigung von RLT-Anlagen (Raumlufttechnik)
- Grundreinigung: Reinigung, Pflege und Sanierung von textilen und nichttextilen Bodenbelägen, Natur- und Kunststeinen, Holzböden, etc.
- Keramische Beschichtung aller Bodenarten
- Sanierung von Steinböden im Kristallisations- oder Diamantschleifverfahren
- Glas-, Fassaden- und Jalousien Reinigung

- Graffitientfernung, Kaugummientfernung
- Außenanlagenbetreuung und Grünflächenservice
- Maschinen- bzw. Anlagenreinigung
- Lüftungsreinigung
- PV-Anlagen Reinigung
- Baureinigung
- Winterdienst

HOTELSERVICE – Dr. Schilhan HotelSERVICE GmbH

Sauberkeit, die man in jedem Winkel spürt und kompetentes Personal, das unaufdringlich rund um die Uhr für das Wohlbefinden des Gastes sorgt, sind eine Selbstverständlichkeit für jedes Top-Hotel. Je nach Kundenwunsch reicht unser Service vom Zimmermädchen bis zur gesamten Reinigung eines Hotels.

Unsere Dienstleistungen im HotelSERVICE:

- Zimmerreinigung
- Housekeeping
- Reinigung der öffentlichen Bereiche
- Reinigung der Wellnessanlagen

FOODSERVICE – Dr. Schilhan FoodSERVICE GmbH

Die Qualität unserer Lebensmittel beeinflusst wesentlich unsere Gesundheit. Die dafür notwendigen gesetzlichen Vorschriften wie HACCP und IFS stellen höchste Anforderungen an die Sauberkeit und Hygiene in der Lebensmittelindustrie. Durch die Partnerschaft mit dem mikrobiologischen Institut HYGIENICUM® bieten wir unseren Kunden die Sicherheit, dass das Reinigungsergebnis den immensen hygienischen Anforderungen und den jeweiligen Zertifizierungsstandards des Unternehmens entspricht. Weiters halten wir unsere Mitarbeiter mit regelmäßigen internen Fortbildungen stets auf dem laufenden Schulungsstandard.

Unsere Dienstleistungen im FoodSERVICE:

- Reinigung und Consulting im Umfeld von Lebensmittelverarbeitung und -handel sowie Gastronomie
- Einleitung und Überwachung externer Untersuchungen wie z.B. Salmonella-Checks
- Schädlingskontrolle
- Hygienemanagement lt. HACCP
- Erstellen von Hygienekonzepten
- Mikrobiologische Beratung und Auswertung

Unternehmenspolitik

Wir sind ein ständig expandierendes und innovatives Unternehmen und verwalten es mit einer finanziell konservativen Unternehmenspolitik mit Erfolg für die Zukunft.

Qualität stellt die Grundlage unseres täglichen Tuns dar.

Die Qualität der internen Arbeit zeigt sich in der raschen und zielgerichteten Umsetzung von Prozessen sowie dem fairen, kollegialen Umgang untereinander. Dies beinhaltet auch das sofortige, direkte Austragen von Konflikten unter Einhaltung der gegenseitigen Wertschätzung.

Unter „gelieferte Qualität“ verstehen wir die gegenseitige Einhaltung genau definierter Leistungen zwischen unseren Kunden, einer selbstverständlichen laufenden Kommunikation und einer Leistungsverbesserung sowie einer Verpflichtung zur ständigen Verbesserung unseres integrierten Managementsystems hinsichtlich Qualität, Umwelt-, Arbeits- und Gesundheitsschutz.

Wir streben langjährige Kundenbeziehungen an, deren Wesen sich durch Seriosität und partnerschaftliche Zusammenarbeit auszeichnet.

Mitarbeiterzufriedenheit ist der wichtigste Spiegel unserer Arbeit intern und direkt beim Kunden und stellt ein zentrales Anliegen der Geschäftsführung dar. Wir wollen langjährige Mitarbeiter, deren persönliche Stärken gefördert werden und die stolz auf ihre Arbeit sind.

Die Ziele unseres Unternehmens werden in hohem Maße durch Eigenverantwortung und Kompetenz der Mitarbeiter erreicht. Diese Eigenschaften werden durch ständige Weiterbildung sowie der hohen Wertschätzung interner Verbesserungskreisläufe von der Geschäftsführung gefördert und ermöglicht.

Rücksicht auf unsere Umwelt zu nehmen, bedeutet für uns, die Umweltbelastungen bestmöglich zu vermeiden. Dies zeigt sich in der Verpflichtung zur Verbesserung unserer Umweltleistungen.

Die Gewährleistung der Sicherheit, Vermeidung von Unfällen und die Erhaltung der Gesundheit unserer Mitarbeiter hat oberste Priorität.

Lebensmittelsicherheit zu garantieren, ist ein zentrales Anliegen unseres Betriebes. Aus diesem Grund werden alle relevanten Informationen und Nachweise laufend auf die Einhaltung des oben genannten Anliegens überprüft.

Wir verpflichten uns die rechtlichen Rahmenbedingungen sowie sonstige Anforderungen in allen Bereichen stets zu überwachen und einzuhalten.

Die Geschäftsführung stellt die notwendigen Mittel zur Umsetzung der Vereinbarungen in der Unternehmenspolitik zur Verfügung.

Die Unternehmenspolitik stellt eine Vereinbarung dar, deren Einhaltung jederzeit von allen Beteiligten eingefordert werden soll.

Unser Umweltmanagementsystem

Das Umweltmanagementsystem umfasst alle Bereiche und Dienstleistungssegmente des Unternehmens, angefangen vom Einkauf der Reinigungschemie und -geräte, über Verwaltung und Dienstleistung vor Ort, bis zum Warenrücklauf und der Entsorgung.

Verantwortlich zeichnet hierfür das Umweltteam:

Umweltteam:

Der Umweltbeauftragte deckt die grundsätzliche Ausbildung und damit Verantwortlichkeit in diesem Bereich ab. Der ISO/QM unterstützt den Umweltbeauftragten im Bereich der Koordination von Tätigkeiten und führt mit ihm gemeinsam in regelmäßigen Abständen (min. 1x jährlich) die Kontrolle der festgelegten Maßnahmen und Ziele durch.

Führung:

Im Bereich der Führung wird eine Umwelterklärung abgegeben. Dies liegt, ebenso wie das Festsetzen von Umweltzielen, im Verantwortungsbereich der Geschäftsführung. Die Umsetzung der Ziele wird regelmäßig (min. 1x jährlich) durch den Umweltbeauftragten und den ISO/QM mittels Jahreszielplan und Kennzahlverfolgung kontrolliert.

Einkauf:

Im Bereich des Einkaufes wird grundsätzlich darauf geachtet, dass Chemie und Gerätschaften den umweltbezogenen Anforderungen (Umweltverträglichkeit, Säuregrad, Chlor, etc.) entsprechen. Reinigungsmittel werden durch das Umweltteam bewertet. Über ein Bestellportal sind derzeit fix bestellbare Produkte freigegeben. Neue Produkte werden nur nach Prüfung durch den Umweltbeauftragten hinzugefügt.

Maschinen werden ebenfalls gemeinsam mit dem jeweiligen Servicemanager und dem Einkäufer nach Umweltkriterien ausgesucht.

Betriebsmittelverwaltung:

Im Bereich der Betriebsmittelverwaltung wird auf saubere Trennung der Chemie, sichere Lagerung und eine genaue Verfolgung der Mengenflüsse geachtet, um eine falsche sowie ggf. vorhandene missbräuchliche Überdosierung bzw. Vernichtung von Chemikalien zu erkennen. Dasselbe gilt für die Auslieferung von Verbrauchsmaterialien.

Die Aufbereitung von Gebrauchsutensilien (Wischbezüge, Microfasertücher, etc.) erfolgt ebenfalls optimiert. Das bedeutet, dass nur volle Maschinenladungen gewaschen werden und unsere Waschmaschinen stets technisch einwandfrei sind und umweltfreundlich arbeiten.

Hinsichtlich der Zustellintervalle und -entfernungen legen wir besonderen Wert auf die Tourenplanung, um Leerkilometer so gut wie möglich zu vermeiden. Hierfür wurden alle

Firmenfahrzeuge mittels GPS-System ausgestattet, um die gefahrenen Routen besser rückverfolgen und optimieren zu können.

Die Überwachung der Altbestände im Bereich Chemie und Geräte sowie die rechtlichen Anforderungen im Betrieb betreffend Lagermengen, etc. werden quartalsmäßig mittels einer Checkliste durch den Umweltbeauftragten kontrolliert.

Laufende Abarbeitung von Dienstleistungen:

Bei der Durchführung von Dienstleistungen besteht ein enormes Potential, um die negativen Umweltauswirkungen so gering wie möglich zu halten. Deswegen legen wir größten Wert auf die richtige Einschulung unserer Mitarbeiter. Bei Unternehmenseintritt werden alle Beschäftigten anhand unserer Schulungsmappe geschult. Dabei achten wir besonders auf die Themen Dosierung und richtige Anwendung und Entsorgung von Reinigungskemie.

Sämtliche Mitarbeiter werden zusätzlich jährlich nachgeschult und die Schulungsinhalte mittels Tests hinterfragt. Alle Schulungsprotokolle werden in den Personalakten dokumentiert.

Überwachung von Umweltleistungen:

Die Überwachung geschieht einerseits über die Umweltziele in der jährlichen Umweltprüfung, über die Auswertung von Reklamationen (umweltbezogen) sowie in der regelmäßigen Kontrolle der Jahreszielplanung und Kennzahlverfolgung. Die Überwachung der Bestellung von ausschließlich freigegebener Reinigungskemie, die ordentliche Lagerhaltung, die Führung von vollständigen Aufzeichnungen zu umweltbezogenen Schulungen sowie die Nachverfolgbarkeit anhand von Bestellscheinen liegt in der Verantwortung des Umweltbeauftragten.

Die Kontrolle der Zielerreichung erfolgt quartalsmäßig durch den ISO/QM, wobei die Kennzahlen und die Verfolgung der Umsetzung durch den Umweltbeauftragten besprochen und überwacht werden. Zusätzlich werden Ziele und Kennzahlen sowie deren Umsetzung einmal jährlich intern auditiert. Die Endverantwortung über die Gesamtheit der Umsetzungen liegt bei der Geschäftsführung, welche die Verfolgung der Umweltleistungen beim Umweltteam prüft, wenn notwendig rechtzeitig Gegenmaßnahmen einleitet und einmal jährlich ein Review sowie neue Zielfestsetzungen zu diesem Thema erarbeitet.

Legal Compliance/Bestätigung Anhang IV lit.g.:

Um alle rechtlichen Verpflichtungen einzuhalten arbeiten wir mit einem Rechtsregister, welches mit Prürintervallen hinterlegt ist. Ein monatlicher RIS Ausdruck gewährleistet die Aktualität dieses Dokuments. Mittels einer Checkliste werden die wiederkehrenden, die dauerhaft einzuhaltenden sowie die einmaligen Verpflichtungen quartalsmäßig überprüft. Es gibt derzeit keine offenen Punkte / nicht erledigte Anforderungen. Aufgrund dieser Ergebnisse ist sichergestellt, dass alle zutreffenden bindenden Verpflichtungen eingehalten werden.

Direkte und indirekte Umweltaspekte

Die Auswirkung unserer Arbeit auf unsere Umwelt haben wir über alle Bereiche des Unternehmens in unserer Übersicht „Umweltaspekte“ zusammengefasst.

Die Abbildung „Umweltaspekte“ ist auf den Seiten 19 + 20 zu finden.

Hierbei unterscheiden wir die Kategorien „normaler Betrieb“ und „Notfall“. Wesentlich in der Erstellung dieser Übersicht ist das Erkennen von Gefahren, welche aus unserer üblichen Geschäftstätigkeit ausgehen und wie wir diese Gefahren vermeiden bzw. die negativen Umweltauswirkungen so gering wie möglich halten können.

Bei der Bewertung unserer direkten Umweltaspekte ergibt sich naturgemäß, dass das größte Potenzial an Beeinflussbarkeit im Ressourcenverbrauch bei der eigentlichen Durchführung unserer Dienstleistungen besteht. Hier verbrauchen wir nicht nur Strom, Wasser und Reinigungsmittel, sondern auch eine nicht unerhebliche Menge an Einwegprodukten wie Handschuhe, Müllsäcke und Hygieneartikel. Diesbezüglich legen wir besonderes Augenmerk auf die Schulung unserer Servicemanager und Mitarbeiter hinsichtlich richtiger Dosierung von Reinigungsmitteln, ressourcenschonende Handhabung von Einwegartikeln und achtsamen Umgang mit Reinigungsgeräten, um den Verschleiß so gering wie möglich zu halten.

Die 3 wesentlichen Umweltaspekte sind

- der Verbrauch fossiler Brennstoffe (Treibstoff, Ölheizung)
- die Verringerung des CO₂-Fussabdrucks
- Verbrauch von Chemie (pro m² gering, absolut aber hoher Wert)

Folgende indirekte Umweltaspekte werden ebenso berücksichtigt:

- Einsatz von umweltfreundlichen Reinigungsprodukten
- Chemiefreie Reinigung
- Einsatz von umweltfreundlichen Autos
- Nutzung zu PV-Strom
- Lebensdauer der Maschinen
- umweltfreundliche Entsorgung
- Subunternehmer umweltbewusst auswählen und vertraglich daran binden

Die Aktualität unserer Umweltaspekte wird jährlich überprüft. Dabei kontrollieren wir, ob sich durch Änderungen in unserer Geschäftstätigkeit, z.B. durch die Ausübung neuer Dienstleistungen, andere oder zusätzliche umweltrelevante Auswirkungen ergeben.

Umweltkennzahlen / Kernindikatoren

Die nachstehenden Kennzahlen bzw. Indikatoren stehen für die gesamte Firmengruppe. Anhand unserer Input-Output-Bilanz messen wir Verbrauchskennzahlen aus unserer gewöhnlichen Geschäftstätigkeit. In dieser Übersicht erfassen wir dabei die wesentlichen, messbaren Größen mit den höchsten umweltrelevanten Auswirkungen. Nicht messbar sind Strom- und Wasserverbrauch sowie Abfallentsorgung bei Ausübung unserer Dienstleistungen bei unseren Kunden.

Energieeffizienz

Am Standort in 8045 Graz wurden im Jahr 2022 bei einer durchschnittlichen Mitarbeiteranzahl von 30 gesamt 42.549,72 kWh an Strom verbraucht. Dies entspricht einem KPI von 1.418,30 kWh pro Mitarbeiter aktuell. Der KPI des Energieverbrauches hat sich im Vergleich 2022 um 27,31 % gesenkt, zurückzuführen auf die Inbetriebnahme der 24 KW-Peak PV-Anlage.

Energieeffizienz	2018	2019	2020	2021	2022
MA-Anzahl	20	23	28	29	30
Strom	44.923 kWh	50.323 kWh	50.936 kWh	56.586 kWh	42.549 kWh
KPI	2.246,15 / MA	2.187,96 / MA	1.819,14 / MA	1.951,24 / MA	1.418,30 / MA

Materialeffizienz

Der Chemieeinkauf für den gesamten Betrieb beläuft sich auf eine Höhe von 77.650 Liter Chemie im Jahr 2022. Die dadurch entstandenen Kosten entsprechen einem KPI von 1,47% zum Gesamtumsatz. Die Kategorisierung in Bezug auf den pH-Wert ergibt aus der Vergangenheit einen Schnitt von 30% Chemie sauer (0-6), 42% Chemie neutral (6,1-7,9) und 28% Chemie alkalisch (8-14), wobei sich eine leicht steigende Tendenz in der alkalischen Chemie zeigt.

Trotz der temporären Schließungen von Kundenbetrieben stieg der Chemie-Einsatz vor allem bei Kunden in der Lebensmittelproduktionsreinigung. Dies spiegelt sich auch in den Umsatzzahlen sowie Chemieverbräuchen wider.

Den Einflussfaktor **Reinigungsmittelverbrauch** messen wir über das Verhältnis Kosten/Umsatz.

Materialeffizienz	2018	2019	2020	2021	2022
Chemieeinkauf	51.719 l	67.844 l	70.828 l	74.925 l	77.650 l
Anteil vom Umsatz	3,03 %	1,25 %	1,35%	1,41%	1,47%

*Die angegebenen ph-Werte beziehen sich auf branchentypische Anwendungsbereiche in der professionellen Reinigung

Bisherige Verbesserungsmaßnahmen (Kosten sowie Umwelt):

- Sensibilisierung unserer Mitarbeiter hinsichtlich unseres Umweltbewusstseins
- Einsatz von Dosieranlagen, Verwendung von Dosierkappen
- Reduzierung der Produktpalette an Reinigungsmitteln und vermehrter Einsatz von biologisch abbaubaren Reinigungsmitteln
- Einsatz von chemiefreien Reinigungsmethoden

Wasser

Es wird der Wert der verbrauchten Wassermenge vom Standort 8045 Graz angegeben, welcher lt. letzter Jahresabrechnung von 2022 bei 821,5 m³ liegt (Zyklus 23.08.2021 – 11.08.2022). Diese entspricht einem KPI von 27,38 m³ pro Mitarbeiter (gemessen: 30 Mitarbeiter am Standort in 8045 Graz).

Der KPI ist im Vergleich zum Jahr 2022 ansteigend, da wir trotz Schließungen von Kundenbetrieben sowohl im Food- als auch im Hotelbereich, höheren Waschaufwand von z.B. Reinigungstücher aufgrund der Desinfektionsvorschriften in div. Betrieben hatten.

Der Verbrauch der einzelnen Objekte ist nicht möglich einzuschätzen.

Wasser	2018	2019	2020	2021	2022
Wasserverbrauch	831 m ³	747 m ³	748,19 m ³	819,19 m ³	821,5 m ³ *)
KPI	41,55 / MA	32,48 / MA	26,72 MA	28,24 MA	27,38 MA

*) Der Wert entstammt aus der Jahres-Abrechnung der Holding-Graz, Zyklus 23.08.21-11.08.22

Abfall

Für diesen Indikator wurden die gängigen Abfälle wie z.B. Restmüll, Karton / Altpapier, sowie Kunststoffverpackungen am Standort Graz herangezogen (gemessen: 30 Mitarbeiter am Standort in 8045 Graz). Basis ist die Verwertungsbestätigung 2022 der Holding-Graz, die Kunststoff-Abfälle wurden auf Basis Containergröße und Abholintervalle hochgerechnet.

Es wird laufend auf Bewusstseinsbildung bei den Mitarbeitern gebaut, um die Abfallmengen auf einem möglichst niedrigen Niveau (KPI) halten zu können.

Abfall	2020	2021	2022
Gewerbemüll/Restmüll	3.340 kg	3.550 kg	3.670 kg
KPI Restmüll	119,29 / MA	122,41 / MA	122,33 / MA
Sperrmüll	14.420 kg	15.250 kg	15.450 kg
KPI Sperrmüll	515,0 / MA	525,8 / MA	515 / MA
Kunststoff 1100 lt Beh. zu 0,035kg / l – Abholung jede 2. Woche	1000 kg	1100 kg	1170 kg
KPI Kunststoff	35,71 / MA	37,93 / MA	39 / MA
Verpackungen aus Papier und Karton	630 kg	670 kg	685 kg
Gemischtes Altpapier			
KPI Papier	22,50 / MA	23,10 / MA	22,83 / MA
Vorw. Kunden-Abfall			
Mähgut, Laub	3.410 kg	3.650 kg	3.750 kg
Baum- und Strauch-schnitt, ungeschreddert	1.120 kg	1.180 kg	1.240 kg
Altholz zur thermischen Verwertung	410 kg	425 kg	445 kg
Kehrgut	280 kg	286 kg	296 kg
<i>KPI-Ermittlung aufgrund COVID19-Umstände nicht aussagekräftig</i>			

Die Umrechnung von Liter auf Kg erfolgte anhand der Abfallumrechnungstabelle der Umweltberatung Wien.

(http://images.umweltberatung.at/hm/abfallumrechnungstabelle_wien.pdf)

Der Anstieg von 2021 bis 2022 ist der wieder gestiegenen Geschäftstätigkeit zuzurechnen.

Abfall-Statistik der Vorjahre

Abfall	2016	2017	2018	2019
Restmüll	4.354,90 kg	2.774,20 kg	2.774,20 kg	3.301,10 kg
<i>KPI Restmüll</i>	<i>241,94 / MA</i>	<i>138,71 / MA</i>	<i>138,71 / MA</i>	<i>143,53 / MA</i>
Papier	3.608,00 kg	3.374,80 kg	3.374,80 kg	3.452,53 kg
<i>KPI Papier</i>	<i>200,44 / MA</i>	<i>168,74 / MA</i>	<i>168,74 / MA</i>	<i>150,11 / MA</i>
Kunststoff	1.716,00 kg	1.584,00 kg	1287,00 kg	1629,00 kg
<i>KPI Kunststoff</i>	<i>95,33 / MA</i>	<i>79,20 / MA</i>	<i>75,52 / MA</i>	<i>70,82 / MA</i>
Bio	888,00	1.056,00 kg	288 kg*	398 kg*
<i>KPI Bio</i>	<i>49,33 / MA</i>	<i>52,80 / MA</i>	<i>14,40 / MA</i>	<i>17,31 / MA</i>
Grünschnitt (Kunden)	15,96 t	10,30 t	10,19 t	8,04 t
Grünschnitt (intern)	--	--	0,54 t	0,98 t
Gewerbeabfall / Sperrmüll / Kehrgut (Kunden)	12,06 t	13,64 t	7,61 t	14,34 t
Gewerbeabfall / Sperrmüll (intern)	--	--	0,83 t	2,27 t

*ausschließlich Abfall von Speiseresten (Grünschnitt wird seit 2018 separat entsorgt)

Emissionen

Betreffend Emissionen sind der Fuhrpark und die Ölheizung zu erwähnen.

Der **Fuhrpark** wurde im Jahr 2022 stark erneuert und das trug maßgeblich zu bessern Verbrauchswerten bei. Per Jahresende 2022 umfasste der gesamte Fuhrpark 40 Fahrzeuge, wobei auch der Anteil an Elektrofahrzeugen stark erweitert wurde.

Aufgrund der KM- und Treibstoffaufzeichnungen ergeben sich folgende Resultate:

Treibstoffart	2017		2018		2019	
	Menge	CO ₂ Belastung to / 1.000 km	Menge	CO ₂ Belastung to / 1.000 km	Menge	CO ₂ Belastung to / 1.000 km
Diesel	53.057 l	0,21	79.352 l	0,21	53.968 l	0,18
Benzin	8.396 l	(= 195,54 CO ₂ / 925,917 km = 0,21)	6.747 l	(= 270,70 CO ₂ / 1.277,661 km = 0,21)	8.561 l	(= 194,06 CO ₂ / 1.098,092 km = 0,18)
Erdgas	2.323 kg		2.805 kg		1.295 kg	
Treibstoffart	2020		2021		2022	
	Menge	CO ₂ Belastung to / 1.000 km	Menge	CO ₂ Belastung to / 1.000 km	Menge	CO ₂ Belastung to / 1.000 km
Diesel	54.467 l	0,17	66.577 l	0,21	69.044 l	0,18
Benzin	4.569 l	(= 183,79 CO ₂ / 1.090,860 km = 0,17)	11.096 l	(= 243,84 CO ₂ / 1.137,300 km = 0,21)	13.870 l	(= 255,54 CO ₂ / 1.364.760 km = 0,18)
Erdgas	952 kg		1.347 kg		1.158 kg	

Die Umrechnung in CO₂ erfolgte anhand der Umrechnungstabelle auf der Homepage des Umweltbundesamtes. (<https://secure.umweltbundesamt.at/co2mon/co2mon.html>)

Die CO₂-Belastung konnte wieder gesenkt werden, und erreichte das Niveau von 2019. Durch die Neustrukturierung des Fuhrparks konnte die CO₂-Belastung trotz Erweiterung des Fuhrparks weiter verringert werden. Diese positive Veränderung ist gelungen, obwohl die Anzahl an Fahrzeugen im Personaltransport und im Bereich der Außendienstmitarbeiter gestiegen ist.

Bis Ende 2022 war das Ziel den Fuhrpark zu 25 % auf klimaneutrale Fahrzeuge umzustellen. Da Ende 2022 in der gesamten Fahrzeugflotte von 40 Fahrzeugen auch 10 Elektrofahrzeuge enthalten sind, haben wir dieses Ziel erreichen können.

Der Treibstoffverbrauch sowie die daraus folgende CO₂ Belastung ergibt sich wie folgt:

Treibstoffart	2019			2020		
	Jahres KM	Verbrauch	pro 100 KM	Jahres KM	Verbrauch	pro 100 KM
Diesel	933.378	53.968 l	5,78 l	939.110	54.467 l	5,78 l
Benzin	142.752	8.561 l	6,00 l	115.324	4.569 l	5,99 l
Erdgas	21.962	1.295 kg	5,90 l	20.525	952 kg	5,89 kg
Treibstoffart	2021			2022		
	Jahres KM	Verbrauch	pro 100 KM	Jahres KM	Verbrauch	pro 100 KM
Diesel	966.705	66.578 l	6,89	1.063.375	69.044 l	6,49
Benzin	147.849	11.096 l	7,51	199.596	13.870 l	6,95
Erdgas	22.746	1.347 kg	5,92 kg	20.016	1.158 kg	5,79

Bisherige Verbesserungsmaßnahmen:

- Bessere Tourenplanung bei Servicemanager und Zustellservice
- Bessere regionale Aufteilung der Objekte auf unsere Servicemanager sowie angepasste Fahrzeugzuordnung
- GPS-Kontrolle fahrtenbuchpflichtiger Fahrzeuge zur besseren Optimierung der Wege
- Einsatz von einem erdgasbetriebenen und elektrisch betriebenen Fahrzeug

Die restlichen Größen Energie (Strom), Wasser, Heizöl, Papier und Abfall betreffen nur unsere Zentrale in Graz. Hier ist zu erwähnen, dass sich das Objekt nicht in unserem Eigentum befindet und unsere Einflussmöglichkeiten in den Bereichen Gebäudeheizung und Energieverbrauch gering sind. Eine Angabe des Verbrauches von Energie (Strom), Wasser und Heizöl in Kundenobjekten ist nicht möglich und eine Schätzung unseriös.

Heizung

Das Gebäude verfügt über eine Ölheizung. Diese wird jährlich durch die Firma Heizbösch gewartet.

Bisherige Verbesserungsmaßnahmen:

- Stoßlüften im Winter
- Geringerer Heizbetrieb über Nacht und an Wochenenden
- Reduktion der Raumtemperatur in den Wintermonaten um ca. 1-2 Grad

Der **Heizölverbrauch** wird pro Saison (April – März) aufgelistet. Die Schwankungen in den Werten, sind vorrangig auf kältere oder mildere Winter zurückzuführen. Auf sorgsamem Umgang von Beheizung und Lüftung der Räumlichkeiten der Zentrale Graz 8045 wird besonders Wert gelegt, und in der Saison 2022/2023 wurde bewusst die Raumtemperatur um ca. 1 – 2 Grad reduziert. Da wir das Objekt angemietet haben, haben wir auf die installierte Heizung nur bezgl. der Wartung Einfluss, und können keine anderen baulichen Maßnahmen setzen.

Heizöl	Saison 2017 / 2018		Saison 2018 / 2019		Saison 2019 / 2020	
	Menge	CO ₂ Belastung / 18 MA	Menge	Menge	Menge	CO ₂ Belastung / 20 MA
Heizöl	14.419 l	48,33 t	12.388 l	41,68 t	13.342 l	44,95 t
<i>KPI</i>	<i>720,95 / MA</i>	<i>2,42 / MA</i>	<i>495,52 / MA</i>	<i>1,67 / MA</i>	<i>476,50 / MA</i>	<i>1,61 / MA</i>
Heizöl	Saison 2020 / 2021		Saison 2021 / 2022		Saison 2022 / 2023	
	Menge	CO ₂ Belastung / 28 MA*	Menge	CO ₂ Belastung / 28 MA*	Menge	CO ₂ Belastung / 29 MA*
Heizöl	12.501 l	41,95 t	12.002 l	39,67 t	11.084 l	36,64 t
<i>KPI</i>	<i>446,46 / MA</i>	<i>1,50 / MA</i>	<i>413,86 / MA</i>	<i>1,36 / MA</i>	<i>369,47 / MA</i>	<i>1,22 / MA</i>

*in der angegebenen MA-Anzahl sind alle im Haus ständig tätigen Mitarbeiter/-innen berücksichtigt (EG und vormals 1.OG)

Energie

In der Zentrale wird Strom vor allem für die EDV, Beleuchtung, das Laden von E-Fahrzeugen und unsere Wäscherei benötigt.

Bisherige Verbesserungsmaßnahmen:

- Nur volle Ladungen in der Wäscherei
- Regelmäßige Wartung der Waschmaschinen
- Licht und Geräte in nicht besetzten Räumlichkeiten abschalten (z.B. beim Verlassen des Büros)
- Die PV-Anlage wurde im Juli 2022 in Betrieb genommen. Im Zeitraum Juli 2022 bis Ende Juni 2023 wurden 16.400 kg CO₂-Emissionen eingespart. Mit dem produzierten Strom wurden, wie geplant, 30% des verbrauchten Eigenbedarfs abgedeckt und die restlichen 3,34 MWh an die ÖMAG verkauft.
- Zur Erhöhung der Versorgungssicherheit aufgrund des erhöhten Strombedarfs durch zusätzliche E-Fahrzeuge ist die Erweiterung der PV-Anlage geplant, und wird aktuell gerade geprüft. Die Umsetzung ist geplant für den Herbst 2023.
- Reduzierung der Raumtemperatur um 1 – 2 Grad

Papier

Bisherige Verbesserungsmaßnahmen:

- Änderungen der Standarddruckeinstellungen bei allen PCs auf: Schwarz/Weiß, 2 Seiten pro Blatt, doppelseitiger Druck
- Fehlerhafte Ausdrücke werden als „Schmierzettel“ weiterverwendet und nicht entsorgt
- Sensibilisierung der Büroangestellten

Abfall

Bisherige Verbesserungsmaßnahmen:

- Sensibilisierung unserer Mitarbeiter im sorgsamem Umgang mit Reinigungsgeräten
- Beschränkung unserer im Lager freigegebenen Flächen zur Lagerung von Ausschussgeräten
- Richtige Entsorgung

Arbeitssicherheit

Die Tätigkeit in den Bereichen Arbeitssicherheit und Arbeitsmedizin ist an spezialisierte Unternehmen ausgelagert, da auch wir uns auf unsere Kernkompetenzen konzentrieren und die Organisation unseres Unternehmens durch die Beauftragung von Spezialisten entlasten wollen.

Umweltprogramm – Umweltziele – Umweltaktivitäten

Das gesamte Team bemüht sich um Einsparung beim Verbrauch von Betriebsmitteln. Diese Einstellung findet sich auch in unserem Umweltprogramm wieder.

Die Abbildung „Ziele 2022“ ist auf der Seite 23 zu finden.

Die Ziele für das Jahr 2023 wurden erstellt und soweit möglich per 06 / 2023 beurteilt. Es wurden bereits deutliche positive Ergebnisse wahrgenommen, und die gesetzten Maßnahmen und das stabile Mitarbeiterteam zeigen bereits positive Auswirkungen.

Die Abbildung „Ziele 2023“ ist auf der Seite 24 zu finden.

Abbildung „Umweltaspekte 1“

Tätigkeit	Beschreibung	Umweltaspekt	Umweltauswirkungen	Normaler Betrieb	Notfall	Beeinflussbarkeit	Notfall-Dokument
allgemeine Verwaltung, Bereitstellen der Infrastruktur	Energieverbrauch für Gebäudeheizung	Ressourcenverbrauch Luft (Rauchgase)	Beinträchtigung der Luft, Ressourcenverbrauch			Wärmedämmung, Lüftungs- und Heizverhalten, Wirkungsgrad der Heizung	-
	Wasserverbrauch für Sanitär und Waschmaschinen	Wasser Abwasser	Verbrauch von Trinkwasser, mit Chemie verunreinigtes Abwasser			tropfende Wasserfahne rasch reparieren, Sparspülung WC, Wasser nicht rinnen lassen, Waschmaschinen nur in Vollladung betreiben	-
	Verwendung von Druckerpapier	Ressourcenverbrauch	Ressourcenverbrauch			keine unnötigen Ausdrücke	-
	Elektrische Energie für Beleuchtung, Bürogeräte, Waschmaschinen, Trockner, div. Kleingeräte	Ressourcenverbrauch	Ressourcenverbrauch			Verwendung von Energiespartlampen, Licht ausschalten, wenn nicht benötigt, Geräte nicht im Standby-Modus sondern ganz abschalten, Waschmaschinen nur in Vollladung betreiben, bei Neuschaffung von Geräten auf Energieeffizienz achten	-
	Versiegelung von Fläche	Bodenverbrauch	Bodenverbrauch				-
	Entstehung von Abfällen (Papier, Restmüll, Bio, Plastik, E-Geräte)	Abfall	Mülllagerung / Deponie			Abfalltrennung, Vermeidung von Ausdrucken, Vermeidung von überflüssigem Abfall im Einkauf	-
	Freisetzung von Rauchgasen bei Brand	Luft (Rauchgase)	Beeinträchtigung der Luft			vorbogender Brandschutz, Rauchzonen	3.4 Verhalten im Brandfall
	Austritt von Chemie	Wasser Boden	Mögliche Gewässer- und Bodenverunreinigung			Auffangwannen, keine Manipulation im Freien	3.4 Verhalten bei Chemieaustritt
	Ressourcenverbrauch (Treibstoff, Abnutzung Transportfahrzeug)	Ressourcenverbrauch Luft (Abgase)				gute Planung, Optimierung von Touren, Fahrverhalten der Mitarbeiter	-
	Austritt von Chemie	Wasser Boden	Mögliche Gewässer- und Bodenverunreinigung			nur benötigte Mengen, Verwendung von Wannen, Ladegutsicherung	3.4 Verhalten bei Chemieaustritt
Transport von Chemie	Freisetzung von Rauchgasen bei Brand	Luft (Rauchgase)	Mögliche Luftverunreinigung			Brandschutz in PKWs, Ladegutsicherung	3.4 Verhalten im Brandfall
	Fahrten zum Kunden und Objektbetreuung	Ressourcenverbrauch (Treibstoff, Abnutzung des Transportfahrzeuges)	Beinträchtigung der Luft, Ressourcenverbrauch			gute Planung, Optimierung von Touren, Fahrverhalten der Mitarbeiter	-

Abbildung „Umweltaspekte 2“

Tätigkeit	Beschreibung	Umweltaspekt	Umweltauswirkungen	Normaler Betrieb	Notfall	Beeinflussbarkeit	Notfall-Dokument	
Durchführung der Reinigung	Verbrauch von Chemie	Herstellung (Ressourcenverbrauch, etc.), Abwasser durch Reinigungsflotte	erhöhte Beeinflussung der Kläranlagen bei Überdosierung, Ressourcenverbrauch			Dosierungen einhalten (Dosierungssysteme), Auswahl der Chemie	-	
	Verbrauch von Reinigungsgeräten und Materialien	Ressourcenverbrauch bei Herstellung, Abfall nach Verwendung	erhöhtes Abfallaufkommen / Deponie			sorgsamer Umgang mit Geräten und Arbeitsmitteln, Einkauf von langlebigen Produkten	-	
	Einsatz von Maschinen (Kleingeräte (elektrisch / Benzin), Reinigungsautomaten, Waschmaschinen, Winterdienst-Fahrzeug)	Luft, Abgase bei kraftstoffbetriebenen Maschinen, Energie allgemein	Beinträchtigung der Luft, Lärm, Energieverbrauch				Maschinenwartung zur Abgasminimierung, Fahrverhalten der Mitarbeiter, Abstellbereich für zurückgegebenes Material im Lager	-
	Entstehung von Abfällen (Leergut, defekte Geräte, Restmüll, etc.)	Abfall	Mülllagerung / Deponie				Abfalltrennung, Vermeidung von überflüssigem Abfall im Einkauf, Verwendung von Großgebinden (max. 10l wegen Lagerungsgefahr)	-
	Wasserverbrauch für die Reinigung und ggf. Waschmaschinen vor Ort	Wasser, Abwasser	Ressourcenverbrauch					-
	Lösemittelhaltige Reiniger (ausgenommen Alkohol)	Luft: Lösemitteldämpfe, Brandgefahr	Beeinträchtigung der Luft				Vermeidung dieser Chemie	
	Waschen von gebrauchten Mops und Tüchern	Wasser, Abwasser	Einleitung von Waschmittel in Abwasser, Ressourcenverbrauch				automatische Dosierung der Waschmittel, volle Waschlagerungen	-

Umweltaspekte	1	2	3	4	5	Summe
Verbrauch fossiler Brennstoffe	5	3	3	1	1	13
Verbrauch von Wasser	1	1	1	1	1	5
Emission in Abwasser	1	1	1	1	1	5
Verbrauch von elektr. Energie	1	1	1	1	1	5
Bodenverbrauch	5	1	1	1	1	9
Abfallerzeugung	1	1	1	1	1	5
Verbrauch von Chemie	1	1	3	1	1	7

Bewertungsskala:

(1) gering

(3) mittel

(5) hoch

Die Bewertung erfolgt aus Sicht der Tätigkeiten Dr. Schilhan.

- (1) Potenzielle Schädigung der oder potenzieller Nutzen für die Umwelt, einschließlich der biologischen Vielfalt;
- (2) Zustand der Umwelt (wie die Anfälligkeit der lokalen, regionalen oder globalen Umwelt);
- (3) Ausmaß, Anzahl, Häufigkeit und Umkehrbarkeit der Aspekte oder der Auswirkungen;
- (4) Vorliegen einschlägiger Umweltvorschriften und deren Anforderungen;
- (5) Meinungen der interessierten Kreise, einschließlich der Mitarbeiter der Organisation.

Die **3 wesentlichen Umweltraspekte** sind somit der Verbrauch fossiler Brennstoffe (Treibstoff, Ölheizung), der Bodenverbrauch (versiegelte Fläche 93% durch Gebäude, Lade- und Parkzonen; keine Möglichkeit der Änderung) sowie der Verbrauch von Chemie (pro m² gering, absolut aber hoher Wert).

Abbildung „Ziele 2022“

14-1	14001	Umweltmanagement	Implementierung einer PV-Anlage zur Teildeckung des Energieverbrauchs	Eigenverbrauch 50 % produzierten Energie	<ul style="list-style-type: none"> - Analyse der potenziellen Abdeckung mit PV-Strom - Einholung von Angeboten - Implementierung der Anlage - Evaluation 	Leitung Finanzen und HR	Prozessverantwortliche lt. IMS Handbuch	Jun 22	01.09.2022	erreicht	<p>Aufgrund der Analyse der Ausgangssituation wurde eine 24,8 kWp-Anlage auf dem Dach installiert. Zudem wurde eine E-Fahrzeug-Ladestation für die Umstellung der Firmen-Flotte auf E-KFZ installiert. Mit Inbetriebnahme der Anlage im Juli 22 konnte bis jetzt ein Energieverbrauch erreicht werden.</p> <p>Im Zuge der Evaluierung wurde das Potenzial einer PV-Anlage zum Ausbaupotenzial der CO₂-Fußabdrücke erachtet. Im nächsten Schritt wurde eine PV-Anlage implementiert. Dieser Schritt hat im Zeitraum von 01.07.22 bis 08.09.2022 die CO₂-Emissionen des Fuhrparks auf E-Fahrzeuge umzusetzen. Weitere Maßnahmen wie das papierlose Office werden im Moment geprüft.</p>
14-2	14001	Umweltmanagement	Ausgleich des CO ₂ Fußabdrucks der Unternehmensgruppe	<p>Ausgleichsziel:</p> <p>24.000 kg CO₂-Emissionen pro Jahr</p> <p>2000 kg CO₂-Emissionen pro Monat</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Analyse der Emissionspotenziale hinsichtlich CO₂ Fußabdruck - Erarbeitung einzelner Potenziale zur Umstellung - Umsetzung einzelner Projekte - Laufende Evaluierung und Anpassung 	Leitung Finanzen und HR	Prozessverantwortliche lt. IMS Handbuch	laufend	01.09.2022	in Arbeit	<p>MM Stand 01.09 sind 6 % klimaneutrale Fahrzeuge im Betrieb. Weitere Maßnahmen werden im Jahr 2022 gesehen nach 2022 angeplant werden. Somit besteht mit heutigen Stand 20% des Fuhrparks zukünftig aus klimaneutralen Fahrzeugen.</p>
14-3	14001	Umweltmanagement	Umstellung der Fuhrpark-Flotte auf 25% klimafreundliche Fahrzeuge	40% des Fuhrparks besteht auf klimaneutralen Fahrzeugen	<ul style="list-style-type: none"> - Analyse des Umstellungspotenzials auf klimaneutrale Fahrzeuge - Abklärung der Verfügbarkeit bzw. Liefertreue von klimaneutralen Fahrzeugen - Subzessive Umstellung auf klimaneutrale Fahrzeuge bei Ausschöden der Möglichkeiten - Laufende Evaluierung und Anpassung 	Leitung Finanzen und HR	Prozessverantwortliche lt. IMS Handbuch	laufend	01.09.2022	in Arbeit	<p>MM Stand 01.09 sind 6 % klimaneutrale Fahrzeuge im Betrieb. Weitere Maßnahmen werden im Jahr 2022 gesehen nach 2022 angeplant werden. Somit besteht mit heutigen Stand 20% des Fuhrparks zukünftig aus klimaneutralen Fahrzeugen.</p>
14-4	14001	Umweltmanagement	Reduzierung des Chemieverbrauches um 5% im Vergleich zu 2021	<p>KPI von 2021: 1,35%</p> <p>Ziel KPI: 1,26%</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Bewusstseinsbildung und Schulung der MA - Stichprobentypische Kontrolle der MA im Zuge des monatlichen Obstblattschecks 	MA am Objekt SM SPK	Prozessverantwortliche lt. IMS Handbuch	laufend	12.07.2022	in Arbeit	<p>MM Stand 01.09 sind 6 % klimaneutrale Fahrzeuge im Betrieb. Weitere Maßnahmen werden im Jahr 2022 gesehen nach 2022 angeplant werden. Somit besteht mit heutigen Stand 20% des Fuhrparks zukünftig aus klimaneutralen Fahrzeugen.</p>

Abbildung „Ziele 2023“

14-1	14001	Umweltmanagement	Implementierung einer PV-Anlage zur Teildeckung des Energieeigenverbrauchs	Eigenverbrauch 50 % produzierten Energie	- Analyse der potentiellen Abdeckung mit PV-Strom - Erhöhung von Angeboten - Implementierung der Anlage - Evaluierung	Leitung Finanzen und HR	GF Admin	Jun 22	30.06.2023	erreicht	Aufgrund der Analyse der Ausgangslage wurde eine 24,8 kWp-Anlage auf dem Dach installiert. Die Anlage wurde im Juli 2022 auf E-NET installiert. Mit Inbetriebnahme der Anlage im Juli 22 konnte bis jetzt 48% des verbrauchten Stroms generieren werden.
14-2	14001	Umweltmanagement	Ausgleich des CO ₂ Fussabdrucks der Unternehmensgruppe	Ausgleichszeit: 24.000 kg CO ₂ - Emissionen pro Jahr 2000 kg CO ₂ - Emissionen pro Monat	- Analyse der Erzeugungspotenziale hinsichtlich CO ₂ Fussabdruck - Erarbeitung einzelner Potenziale zur Umsetzung - Laufende Evaluierung und Anpassung	Leitung Finanzen und HR	GF Admin	laufend	30.06.2023	in Arbeit	Im Zuge der Evaluierung wurde das Potenzial einer PV-Anlage zum Ausgleich des bestehenden CO ₂ -Fussabdrucks erkannt. Im ersten Schritt wurde eine PV-Anlage im Sommer 2022 installiert. Dieser Schritt hat im Zeitraum von 04.07.22 bis 30.06.2023 insgesamt 16.400 kg CO ₂ eingespart. Weiters wurde eine detaillierte Analyse der weiteren Maßnahmen wie das papierlose Office werden im Moment geprüft.
14-3	14001	Umweltmanagement	Umstellung der Fuhrpark-Flotte auf 25% klimafreundliche Fahrzeuge	60% des Fuhrparks besitzt auf klimaneutralen Fahrzeugen	- Analyse des Umstellungspotenzials auf klimaneutrale Fahrzeuge - Abklärung der Verfügbarkeit bzw. Liefersituation - Umstellung des ersten Hofes auf die neuen Prozesse / Abfälle - Laufende Evaluierung und Anpassung	Leitung Finanzen und HR	GF Admin	laufend	30.06.2023	in Arbeit	Mit Stand 30.06.2023 sind 13,13 % klimaneutrale Fahrzeuge im Betrieb.
14-4	14001	Umweltmanagement	Reduzierung des Chemieverbrauches um 5% im Vergleich zu 2022	KPI von 2022: 1,47% Ziel KPI: 1,40%	- Bewusstseinsbildung und Schulung der MA - Regelmäßige Kontrolle der IM im Zuge der monatlichen Objektbesuche	MA am Objekt GF Operations	GF Operations	laufend	30.06.2023	in Arbeit	Noch nicht auswertbar
14-5	14001	Umweltmanagement	Umstellung von UN-Reinigung in Hotel auf chemiefreie Dampfreinigung	1 Hotel umgestellt auf chemiefreie Reinigung	- Analyse des Umstellungspotenzials - Abklärung der Verfügbarkeit bzw. Liefersituation - Umstellung des ersten Hofes auf die neuen Prozesse / Abfälle - Analyse des Umstellungspotenzials	Leitung Finanzen und HR	GF Operations	laufend	30.06.2023	erreicht	Mit Stand 30.06.2023 wurde das Hotel Dornd in Salzburg komplett auf chemiefreie Reinigung umgestellt.
14-6	14001	Umweltmanagement	Aufbau von zwei mobilen "Green City Teams" in Graz	Aufbau von 2 mobilen "Green City Teams"	- Analyse des Umstellungspotenzials - Abklärung der Verfügbarkeit bzw. Liefersituation - Umstellung des ersten Hofes auf die neuen Prozesse / Abfälle - Analyse des Umstellungspotenzials	SM	GF Operations	Jun 23	30.06.2023	erreicht	Mit Stand 30.06.2023 sind zwei mobile "Green City Teams" emissionsfrei in Graz unterwegs. Bauverhandlungen abgeschlossen werden. Weiters Verhandlungen mit dem E-Work-Shop.
14-7	14001	Umweltmanagement	Ausbau der Stromzufuhr zur Nutzung weiterer E-Fahrzeuge. Somit kann die Nutzung der E-Ladestellen im Hof erhöht werden.	Erhöhung der max. Stromleistung um weitere 50 kWp	- Laufende Evaluierung und Anpassung	Leitung Finanzen und HR	GF Admin	laufend	30.06.2023	erreicht	Mit Stand 30.06.2023 werden monatlich zwischen 5% und 6% der Lohnezettel per Post verwendet.
14-8	14001	Umweltmanagement	Reduktion der Versendung von Briefen	Reduktion des Versandtes von Lohnezettel per Post auf unter 10%	- Laufende Evaluierung und Anpassung	Leitung Lohnverrechnung	Leitung Finanzen und HR	laufend	30.06.2023	erreicht	



Gültigkeitserklärung

Die vorliegende **Umwelterklärung der Dr. Schilhan Holding GmbH** für das Geschäftsjahr 2022 wurde im Rahmen einer Begutachtung nach der EMAS-VO von der

Quality Austria Trainings-, Zertifizierungs- und Begutachtungs GmbH
Zelinkagasse 10/3, 1010 Wien
AT-V-0004

geprüft.

Der leitende Gutachter der Quality Austria Trainings-, Zertifizierungs- und Begutachtungs GmbH bestätigt hiermit, dass die Umweltpolitik, das Umweltprogramm, das Umweltmanagementsystem, die Umweltprüfung und das Umweltbetriebsprüfungserfahren der Organisation mit der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 vom 25. November 2009 (EMAS-VO), unter Berücksichtigung der Verordnung (EG) 2017/1505 vom 28. August 2017 und der Verordnung (EU) 2018/2026 vom 19. Dezember 2018, übereinstimmt und erklärt die relevanten Inhalte der konsolidierten Umwelterklärung nach Anhang IV, für gültig.

Graz, am 18. Juli 2023



DI Markus Haderer
Leitender Umweltgutachter